

Rotbuch Verlag Berlin

Inhalt

1

*Südosteuropäische
Verwirrungen* 9

2

*Durch freie Wahlen
zur Einparteien-Herrschaft* 12

3

*Die Front zur
Machterhaltung der Nomenklatura* 17
Die Konspiration 17
Aufstand und Palastrevolte 20
Der gute Vater und seine Ingenieure 22
Ein planstaatlicher Weg zur Marktwirtschaft? 27
Dirigismus als rumänischer Sonderweg 28

4

Land ohne Opposition 34
Wurzeln des Personenkults 35
Gesellschaft ohne Politik 37
Die »historischen« Parteien auf der Suche
nach einer Basis 40
Über das Fehlen demokratischer Traditionen 44

5

*Der hilflose
außerparlamentarische Protest* 47
Verratene Jugend 48
Proklamation gegen die Nomenklatura 50
Die Bergarbeiterklasse als Hilfstruppe der Front 52
Neue Revolten und alte Kommunisten 55

6

*Die merkwürdige
Verfassung der Institutionen* 58
Formen ohne Inhalt 58
Die Armee —
Elite der Nation und Stiefkind des Führers 61

Das Skelett der Gesellschaft -	
die Securitate und ihre Nchfolger	64
Die Medien und die neue Macht	69
Vom Fehlen unabhängiger Institutionen	72

7

<i>Die Kleriker als</i>	
<i>Trittbrettfahrer der Revolution</i>	74
Der Hofnarr als Normalisierer	75
Autokephale Wendehälse	77

<i>Die ungelösten Nationalitätenkonflikte</i>	82
Das Trianon-Trauma — oder warum der Hader	
zwischen Ungarn und Rumänen kein Ende nimmt	83
Die »Volksgruppe« — oder warum	
die Ausreisewelle der Deutschen weiter wächst	88
Der rumänische Antisemitismus — oder warum	
der Judenhaß auch das Ende der Diktatur überlebt	94
Warum betteln rumänische	
Roma in der Berliner U-Bahn?	97

<i>Die rumänische Ideologie</i>	103
Ein Volk von Tätern	104
Geschichte und Fälschung	107
Bewahrung der rumänischen Rasse!	108
Legionäre des Geistes	111
E. M. Cioran — für die rumänische Volksdiktatur	113
Mircea Eliade - für die rumänische Hochkultur	119
Todtnauberg in den Karpaten	120
Spiel mit Extremen	124
Tausend Jahre Rumänisch-Bessarabien!	125

10

<i>Was wird aus Südosteuropa?</i>	128
Kleines historisches Personenlexikon	133
Literatur	139
Über den Autor	144